

«Viele gut ausgebildete Leute hören auf»

SPTA-Geschäftsführer Thomas Meierhofer im Interview

Seit 2009 ist er Geschäftsführer, vorher bekleidete er mehrere andere Chargen in der SPTA: Thomas Meierhofer spricht im Interview über das Klingeln des Telefons, das Forum und Herausforderungen.

TEXT: MARCO KELLER. FOTO: ZVG

Thomas Meierhofer, bedeutet Sommerzeit auch in der SPTA Saure-Gurken-Zeit?

Es ist schon etwas ruhiger als gewöhnlich, aber das liegt weniger am Sommer als an der Ferienzeit. Viele Tennislehrer und -Trainer führen in dieser Zeit Lager durch.

In welchen Monaten klingelt das Telefon auf der Geschäftsstelle in Engelberg am meisten?

Der Telefonverkehr ist generell stark zurückgegangen, dafür hat sich das auf andere Kanäle wie SMS und vor allem Emails verlagert sowie das Kontaktformular auf der Homepage. Anfang Saison und schon im Vorfeld des jährlichen Forums vom März zieht es jeweils an. Bezüglich unseres Dienstleistungsangebots kann man keine grossen saisonalen Unterschiede erkennen. Natürlich wird es auch intensiver, wenn wir Gazette oder Newsletter verschickt haben.

Sie sind seit 2009 Geschäftsführer und waren früher schon in verschiedenen Funktionen bei der SPTA tätig, seit sie 1983 die Tennislehrerausbildung machten. Wollten Sie seither nie aufhören?

Nein, die Arbeit ist vielseitig, macht Spass und unsere Mitglieder sind sehr dankbar. Als ich wenige Jahre nach meinem Rückzug aus dem Vorstand in einer kritischen Phase der SPTA die Geschäftsstelle übernommen habe, setzten wir alles daran, wieder ein junges und motiviertes Vorstands-Team zusammenzustellen. Seither überlegen wir uns permanent, was wir als Berufsorganisation für unsere Mitglieder mehr oder besser tun können.

Wie hat sich das Anforderungsprofil des Geschäftsführers seit 2009 verändert?



Eigentlich nicht sehr stark. Es sind andere Themenbereiche als bei der früheren Aus- und Fortbildungsorganisation, aber die organisatorischen und administrativen Herausforderungen sind ähnlich.

Einer der Vorteile ist sicher, dass ich früher schon ein Center geleitet habe und von diversen anderen Führungsaufgaben und Beratungstätigkeiten Qualitäten als Generalist mitbringe.

Zu den Jahreshöhepunkten zählt das Forum. Wie gross ist der Aufwand, den Sie jährlich dafür betreiben?

Im Rahmen unserer Dienstleistungen ist das für uns ein sehr wichtiger Anlass. Bei mir waren es alleine rund 150 Stunden, wenn man alle Bereiche der Planung dazu nimmt, das ist doch ein sehr grosser Aufwand. Da wir den Anlass ausbauen wollen, können diese Aufwände steigen.

Wie wichtig war in all den Jahren Ihr juristischer Hintergrund?

Der war immer und überall sehr wichtig. Für mich war das auch ein Grund zur Wahl dieser Studienrichtung, dass es in allen Bereichen immer wieder juristische Probleme gibt.

Nun arbeitet die SPTA auch eng mit einer Luzerner Anwaltskanzlei zusammen. Wieso?

Ich musste die früher von mir allein betreute Rechtsberatung unserer Mitglieder breiter abstützen können. Zeitlich kommen sehr unregelmässig die verschiedensten Anfragen von Tennislehrern und -trainern und so können wir unseren Mitgliedern einen differenzierten Service nötigenfalls bis vor Gericht bieten. Beim vorletzten ausgewerteten Jahr waren es rund 40 Anfragen, am Anfang waren es vielleicht fünf bis sieben pro Jahr. Zudem werde ich die Geschäftsführung wohl auch nicht mehr ewig machen und auch so haben wir mit dieser Kanzlei, in der zwei tennisbegeisterte Rechtsanwälte mitarbeiten, eine sehr gute Ausgangslage.

Welche Herausforderungen sehen Sie in den nächsten Jahren auf die SPTA zukommen?

Alle beteiligten Partner, also Swiss Tennis, wir von der SPTA, aber auch die Clubs und Center müssen dazu beitragen, dass neben einer bestmöglichen Ausbildung der Tennislehrer und Trainer diese auch im heutigen schwierigen wirtschaftlichen Umfeld von ihrem Job leben können. Bei den aktuellen Rahmenbedingungen hören einfach viele gut ausgebildete Leute auf – insbesondere wegen dem weitgehend fehlenden Berufsschutz. ●



Geschäftsstelle

Swiss Professional Tennis Association

Postfach 324, CH-6391 Engelberg

Tel. 041 639 53 47, Fax 041 639 53 44

E-Mail: meierhofer@spta.ch